

volkspartei
wienerwald

www.vp-wienerwald.at

Unsere Gemeinde



Wienerwald



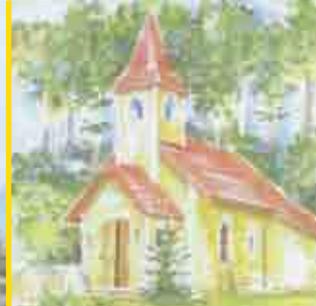
Sulz



Sittendorf



Grub



Gruberau



Dorubach



**BÜRGER-
MEISTER**

aktuell

Sehr geehrte Gemeindegewinnen,
sehr geehrte Gemeindegewirger!

Der heurige Fröhling hat lange auf sich warten lassen und kommt nur langsam in Schwung.

Ganz anders ist es bei den Arbeiten in unserer Gemeinde, die schon längst im Gange sind. Mit der Straßenreinigung hat unsere Gemeinde bereits ihren Fröhjahrspatz erhalten.

Ebenfalls haben unsere Senioren dankenswerter Weise die Straßenränder von all dem Unrat gesäubert, der achtlos von den Verkehrsteilnehmern weggeworfen wurde. Auch die heurige Bachreinigung hat wieder einiges an Müll zu Tage gebracht. Für diesen Einsatz dürfen wir uns bei allen Helfern ganz herzlich bedanken.

Der Amphibienschutzverein ist Tag täglich mit ehrenamtlich, engagierten Gemeindegewirgern für die Kröten im Einsatz und trägt sie über die Straße, damit diese nicht überfahren werden.

All diese Initiativen sind aktiver Umwelt- und Artenschutz, den wir nur lobend herausstreichen können.

Mittlerweile konnte auch der Fuß- und Radweg zwischen der Brunnfeldgasse und dem Busumkehrplatz Sittendorf befestigt werden und ermöglicht einen sicheren Weg abseits der Hauptstraße.

Fortsetzung Seite 3

Ab Mai hat die Raika Sulz
neue Öffnungszeiten

Raiffeisen
Regionalbank Mödling 
Höchst persönlich

„Die richtige Beratung
zur richtigen Zeit.“

Ab
**2. Mai
2017**

Ab 2. Mai 2017

sind wir als Teilbetrieb mit abwechselnden
Öffnungszeiten für Sie vor Ort:

Gaaden 
Hauptstraße 50, 2531 Gaaden
Mo: 13:30–19:00
Di: **07:30**–12:00
Mi: geschlossen
Do: **07:30**–12:00 und 13:30–19:00
Fr: **07:30**–12:00

Sulz 
Hauptstraße 210, 2392 Sulz
Mo: **07:30**–12:30
Di: geschlossen
Mi: **07:30**–12:30
Do: geschlossen
Fr: 13:30–19:00

www.rrb-moedling.at
f/rrbmoedling

Gerne stehen wir Ihnen auch außerhalb der Öffnungszeiten für **individuelle Beratungstermine** zur Verfügung. Für **Fragen/Terminvereinbarungen**: 05/9400-0.



AINA
Lanolin & Schafmilchhautpflege

Ihre Hautpflege für anspruchsvolle trockene Haut

Erhältlich bei:

Ordination Dr. Merz Schöffelstrasse 214 2392 Sulz im W.	AINA GmbH Friedhofgasse 139 2392 Sulz im W.
Ordnungszeiten Mo: 7.30 - 10.30 16.00 - 19.00 Di, Fr: 13.00- 17.00 Mi, Do: 7.30 - 10.30	Telefon: 0680 44 580 23 E – Mail: info@aina.at Online: www.aina.at

AINA Hautpflege ein Produkt aus Österreich



**ELEKTRO
BEER**

Tel. 02237/8138
www.elektrobeer.at

**Gem. Wienerwald
A- 2393 Sittendorf
Heiligenkreuzerstraße 27**

**Gem. Hinterbrühl
A- 2393 Sparbach 29**



Wir installieren Sicherheit



Infinity Stone

STEINMETZBETRIEB
Ihr Fachbetrieb für **Stein** und **Fliesen**

Manfred Kohl & Georg Balogh
0664 / 340 8961
office@infinitystone.eu | www.infinitystone.eu

Büro: Römergasse 33/23, 1160 Wien
Stützpunkt: Lange-Seite 177
2392 Sulz im Wienerwald

- Verlegung und Verkauf von Natursteinen und Fliesen
- Bäder Baderumbau
- Stufen
- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische
- Pflasterarbeiten
- Grabanlagen
- Urnengraber-säulen
- Inschriften und Nachgravuren
- Grabreinstellungen
- Sanierungen
- Grablaternen und Vasen

...und vieles mehr!

moser thomas



**HEIZUNGS- & SANITÄR-
INSTALLATIONEN**

**BIRNBAUERWEG 83
2392 GRUB**

0676/96 66 056
HSI.MOSER@AON.AT
WWW.INSTALLATEUR-MOSER.AT

Berichte aus der Gemeinde

In Sittendorf ist der Dorferneuerungsverein ProSitt aktiv um ein Ortsentwicklungskonzept bemüht und plant die Gestaltung des Jubiläumsweges, der von der neuen Brücke „An der Teichwiese“ bis zum neu befestigten Fußweg zum Friedhof reichen wird. Beide Projekte werden gemeinsam mit der NÖ Dorferneuerung und der Gemeinde Wienerwald umgesetzt werden.

Im Zuge des neuen Raumordnungsprogramms des Landes Niederösterreich hat sich die Gemeinde Wienerwald dazu entschlossen ein Gemeindeentwicklungsprogramm zu starten, um trotz Zuzug den ländlichen Charakter erhalten und wichtige Infrastruktur schaffen zu können.

Bei dem derzeit größten Projekt, dem Bau eines Gehsteigs zwischen Stangau und Wöglerin gehen die Arbeiten in riesigen Schritten voran. Nach dem Abtragen des Hanges, kann man nun den exakten Verlauf der Straße und des Gehsteigs schon erahnen. Der Straßenverlauf wird einsichtiger und damit sicherer werden, der Kurvenverlauf der Straße wird sich entgegen mancher Befürchtungen nur minimal ändern und nicht schneller befahrbar sein als bisher.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Übermittlung des Gebäudekatasters zur Planung des Breitbandausbaus beschlossen, ein wichtiger Schritt im ländlichen Raum. Die Koordination des Projekts läuft über den Gemeindeabfallverband Mödling.

Beim Spielplatz in Sittendorf wurden nun die Positionen der Spielgeräte gemeinsam mit den Spielplatzplanern ausgemessen und markiert. Die Geräte werden demnächst geliefert und aufgestellt werden. Unser Bauhofteam wird die Arbeiten beim Spielplatzbau unterstützen, wofür wir uns jetzt schon herzlich bedanken.

Der MotoCross Event in Sittendorf Ende April ist der Auftakt zu zahlreichen Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Gemeinsam mit der Feuerwehr Sulz dürfen wir Sie jetzt schon zum traditionellen Maibaum aufstellen einladen.

*Ihr Bürgermeister Michael Krischke
Ihre ÖVP-Parteibfrau Karin Höß*

Gehsteig - Steinkurve

Wir dürfen Sie über den Baufortschritt beim Gehsteigbau in der Steinkurve informieren.

Mittlerweile ist ein Großteil des Hangs abgetragen, sodass der tatsächliche Verlauf des Gehsteigs und der verlegten Straße nun erkennbar wird.

Eines ist jetzt schon klar, dass die Straße besser einsehbar und dadurch

sicherer wird, der Kurvenradius wird sich zum bisherigen Straßenverlauf kaum verändern, wodurch sich auch die Fahrgeschwindigkeit nicht erhöhen wird.

Die Firma PORR wird, wie versprochen bis Ende Mai



die ehemalige Steinkurve und den dazu gehörigen Gehsteig neu angelegt haben.

Falls es durch die Bautätigkeiten zu Verzögerungen oder Anhaltungen kommen sollte, bitte wir um Ihr Verständnis.

Wir bauen für Ihre Sicherheit!

Die Sicherheit für Fußgänger, Radfahrer und alle anderen Verkehrsteilnehmer.

Vorgartenwettbewerb

Wienerwald

blüht auf.



bei der diesjährigen Prämierung der schönsten Vorgärten!

Anmeldung bis 31.05.2017

unter verwaltung@gemeinde-wienerwald.at oder Tel: 02238/8106

Feierliche Prämierung mit attraktiven Preisen

am 18.06.2017 um 15 Uhr



Kulturverein Wienerwald

Anmeldeformular Vorgartenwettbewerb

Anmeldeformular

Ich möchte mit meinem Vorgarten am diesjährigen Vorgartenwettbewerb der Gemeinde Wienerwald am 18.06.2017 teilnehmen.

NAME: _____

ADRESSE: _____

TELEFON: _____

Anmeldefrist bis 31.05.2017

Bitte hier abtrennen und auf der Gemeinde abgeben oder per Mail anverwaltung@gemeinde-wienerwald.at

„Gern hätt ma

naturnahe Garteln“

Teilnahmebedingungen:

Sie sind Bürger der Gemeinde Wienerwald? Ihr Garten liegt im Gemeindegebiet und Sie lieben die Natur in ihrer ganzen Vielfalt?

Dann erfüllen Sie alle Kriterien, um an diesem Wettbewerb teilnehmen zu können!

Eine Expertenjury bewertet die angemeldeten Gärten am 18.06.2017 mit Besichtigung vor Ort.

Anschließend findet die Prämierung der Gewinner bei einem gemütlichen Beisammensein aller Teilnehmer in der „Mostschänke Prukl“ statt.

Anmeldung:

Trennen Sie oben stehendes Formular ab und geben Sie es bei der Gemeinde ab.
Oder schicken Sie uns ein Mail an: verwaltung@gemeinde-wienerwald.at
Oder rufen Sie uns an unter 02238/8106.

Landesparteitag in St. Pölten

Der 1. Tag des zweitägigen Landesparteitags stand ganz im Zeichen von unserem scheidenden Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Die niederösterreichische Volkspartei nützte die Chance um sich bei Erwin Pröll für seinen 25jährigen Einsatz als Landeshauptmann und Landesparteiohmann zu bedanken.



Erwin Pröll war Visionär, Gestalter, Vermittler, Krisenmanager und hat Niederösterreich nach der Arbeit seiner Vorgänger noch weiter vorangebracht, sodass Niederösterreich nicht nur ein Land mit hoher Lebensqualität, starker Wirtschaft und Forschung ist, sondern auch in vielen Bereichen federführend ist. Das Niederösterreich am Rande Europas rückte mit Erwin Pröll ins Zentrum Europas.

In Krisenzeiten, wie dem Jahrhunderthochwasser war er bei den Betroffenen und packte mit an. Für viele Menschen ist Erwin Pröll ihr Landesvater, für den es keinen Unterschied macht, wer man ist und woher man kommt und der für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreich ein offenes Ohr hat.

Seine Handschlagqualität war weit über die Grenzen Niederösterreichs hinaus hoch geschätzt.

Kunst und Kultur hatten für ihn einen wichtigen Platz und waren Basis für Toleranz und Weitblick.

In seiner sehr rührenden Abschiedsrede als Landesparteiohmann blickte er zurück und ließ seine politische Laufbahn Revue passieren. Die Menschen in Niederösterreich, die ich liebe, haben mir die Kraft gegeben für mein Niederösterreich da zu sein und zu arbeiten.

Erwin Pröll sprach sich deutlich gegen ein zentralistisch geführtes Österreich aus und hob die Vorteile des Föderalismus hervor. Die Nähe zu den Menschen mit ihren Sorgen und Nöten ist wichtig und unwied-

erbringlich.

Erwin Pröll dazu „Alle die den Föderalismus abschaffen wollen, sollen sich einer Volksabstimmung stellen und werden von den Menschen eine tiefe Abfuhr dafür bekommen, davon bin ich überzeugt“.

Die Volkspartei Niederösterreich verlieh, nach einstimmigem Beschluss, Herrn Dr. Erwin Pröll die Ehrenobmannschaft. Unter tosendem, minutenlangem Applaus dankte das Publikum unserem Ausnahmepolitiker Erwin Pröll.

Am 2. Tag stellte sich die designierte Landesparteiohfrau und Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner der Wahl der Delegierten.

Nicht nur Sebastian Kurz, sondern auch Wolfgang Sobotka, sowie Reinhold Mitterlehner hoben den Fleiß, die Teamorientierung und die Standhaftigkeit von Johanna Mikl-Leitner hervor.

Auch in schwierigen Zeiten steht sie wie ein Bollwerk, erzählte Sebastian Kurz über Johanna Mikl Leitner.

Zu Beginn des Parteitages stellte Johanna Mikl-Leitner ihre private Seite vor.

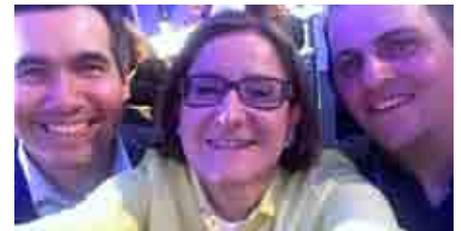
Als jüngstes von 4 Kindern, wuchs sie gemeinsam mit ihrer Zwillingsschwester in einer Greisslerfamilie in Großharras im Weinviertel auf.



Sie ist verheiratet mit Andreas Mikl und hat 2 Töchter, Larissa und Anna.

Ihr Mann ist ihre große Stütze, sagt sie stolz. „Ohne meine Mama und meinen Mann könnte ich meinen Beruf nicht ausüben. Es ist ähnlich wie in meiner Kindheit, die gemeinsame Zeit ist das Wertvollste für uns. Dann unternehmen wir gemeinsam etwas. Aber natürlich ist die Zeit oft knapp bemessen. Und – genau wie meine Eltern – schaffen wir dennoch ein Familienleben, in dem Geborgenheit und Zusammenhalt über allem steht.“

Das ist zumindest das Gefühl, das mir



meine beiden Töchter vermitteln. Und das macht mich glücklicher als alles andere“. Politisch ist Johanna Mikl-Leitner eine Teamplayerin mit einem starken Sinn für Gerechtigkeit. Durch ihre joviale Art und ihre Geselligkeit ist ihr der Kontakt zu den Menschen unendlich wichtig. Beim 45. Landesparteitag am Samstag, den 25. März in St. Pölten wurde Johanna Mikl-Leitner mit 98,5 Prozent zur Nachfolgerin von Erwin Pröll an der Parteispitze gewählt. 473 der 493 Delegierten stimmten für die 53-Jährige.

„Ich nehme die Wahl an und danke für dieses sensationelle Vertrauen. Das ist für mich ein sehr bewegender Moment und emotionaler Tag“, sagte Mikl-Leitner unmittelbar nach der Wahl. Sie wolle mit dem entgegengebrachten Vertrauen sehr respektvoll umgehen.

Mit ihrer Obmannschaft wird der Programmprozess für die Partei der Fleißigen eingeleitet.

Neue Herausforderungen brauchen neue Antworten, die man gemeinsam mit den Bündnen in ihrer Buntheit, den Jungen und den Senioren erarbeiten werde. In ihrer Rede bezeichnete sie die Volkspartei NÖ als „natürliche Heimat für die breite Mitte“, Partei für die Fleißigen und gestaltende Kraft im Land.

„Das Sozialsystem muss für die Schwächsten da sein, nicht für die Frechsten“, forderte Mikl-Leitner eine „neue Gerechtigkeit, die die arbeitenden Menschen entlastet und die den Schwachen hilft und diejenigen sanktioniert, die das System nur ausnützen“. Sie erinnerte unter anderem an die Reform der Mindestsicherung in Niederösterreich, der andere Länder gefolgt seien. Sie trat weiters dafür ein, dass sich die Politik mit ernstesten Problemen, wie etwa der Überregulierung, der Schaffung von Arbeitsplätzen und der Bekämpfung der Arbeitslosigkeit - beschäftigen sollte statt mit Fragen wie Binnen-I, Heldenplatz-Namen, Ampelpärchen oder Allergenkennzeichnung in der Gastronomie.

Der Seniorenbund berichtet



Unser erster Ausflug in diesem Jahr führte uns am 7. März 2017 wieder nach Göttlesbrunn zum Spanferkelessen. 61 Senioren genossen wieder das hervorragende Essen.

58 Senioren erschienen zum monatlichen Treffen am 14. März 2017 in den Dornbacherhof. Obfrau Ertl berichtete vom Landessenioren-tag in St. Pölten und von den zukünftigen Veranstaltungen.

Es wurde dann den Geburtstagskindern vom März gratuliert:

Frau Johanna Röger wurde zum 85. Geburtstag ein Geschenkkorb überbracht.

Herrn Johann Götz zum 80.

und unserer Organisationsreferentin Frau Rosemarie Patzelt zum 70. Geburtstag.

Weitere Termine:

Jeden Montag und Mittwoch um 10 Uhr Nordic Walking. Bei Teilnahme bitte um Anruf wegen des Treffpunktes bei Obfrau Ertl (02238-8732)

Jeden ersten Montag im Monat ab 16 Uhr Kartenspielnachmittag im Dornbacherhof

11. April 2017: Seniorennachmittag im Dornbacherhof ab 15 Uhr

20. bis 27. April 2017: Seniorenreise nach Nordportugal mit Moser Reisen

23. Mai 2017: Mutter- und Vatersausflug nach Graz mit Stadtführung.

Abfahrt ab Sulz um 7 Uhr, Ausschreibung folgt.

(Bericht W. Jung)

Aktivitäten des NÖAAB



Ich darf Ihnen in dieser Ausgabe die aktuellen Zielsetzungen und Programminhalte des NÖAAB im Überblick näherbringen.

Das kürzlich beschlossene Arbeitsprogramm der Bundesregierung beinhaltet zahlreiche Forderungen und Vorschläge des NÖAAB, besonders hervorzuheben ist hier eine Neuregelung der Arbeitszeit.

Dem Wunsch der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach möglichst freier Einteilung der Arbeitszeit soll Rechnung getragen werden.

Das präsentierte Arbeitszeit-Modell des NÖAAB soll den Beschäftigten eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Weiterbildung und Freizeit ermöglichen.

Das Modell sieht eine Flexibilisierung vor, die sicherstellt, dass Schutz und freie Zeiteinteilung für Beschäftigte

gewährleistet werden - weg von der Tagesarbeitszeit hin zur Wochenarbeitszeit, die wie bisher 38,5 bis 40 Wochenstunden betragen soll.

Die Höchstarbeitszeit soll im Durchrechnungszeitraum von 4 Monaten im Durchschnitt maximal 48 Wochenstunden betragen. Eine Entlohnung der mehrgeleisteten Arbeitszeit in finanzieller Form oder in Freizeit soll erfolgen.

Im Auftrag der Bundesregierung sollen nun die Sozialpartner bis Mitte des Jahres ein neues Arbeitszeitmodell erarbeiten.

Eine weitere zentrale Forderung des NÖAAB findet im ausverhandelten Arbeitsprogramm der Bundesregierung seinen Niederschlag - die Abschaffung der kalten Progression ab 2019.

Diese automatische Entlastung stellt besonders für Bezieher kleiner und mittlerer Einkommen eine Erleichter-

ung dar. Beschäftigte haben zukünftig keine zusätzlichen Steuern durch ihre Lohnerhöhungen zu tragen.

Die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden sich ab 2019 jährlich rund 400 Millionen Euro zusätzliche Steuern sparen, die sie bisher durch die Progression jährlich zusätzlich zu leisten hatten.

Die Anpassung der Familienbeihilfe für im Ausland lebende Kinder an das Niveau der jeweiligen Heimatländer wurde ebenfalls in das Programm aufgenommen. Im Sinne eines sozial verantwortungsvollen politischen Handelns hat der NÖAAB stets auf die Notwendigkeit einer diesbezüglichen Regelung hingewiesen.

Gerhard Schmözl

Noch mehr Veranstaltungen und Informationen



**Freiwillige Feuerwehr
Sulz im Wienerwald**

**FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG
MIT BLUTSPENDEAKTION**

Samstag, 08.04.2017

**von 13:00 bis 17:00 Uhr
beim Feuerwehrhaus Sulz**



**Ihr Feuerlöscher sollte
alle 2 Jahre überprüft werden.
Beachten Sie die Überprüfungs-
Plakette auf dem Feuerlöscher.
Der Aufkleber gibt Ihnen über die
nächste Überprüfung Auskunft.**

Blutspendenaktion wird durchgeführt von:



Für die Freiwillige Feuerwehr Sulz im Wienerwald Schöffelstraße 212, 2392 Sulz VI Markus Friedl



Tut gut - Infoabend

Am 3.5.2017 findet um 18:30 Uhr ein Infoabend zur Tut Gut Initiative statt, wozu ich Sie sehr herzlich einlade.

Das Spektrum reicht von unseren Jüngsten bis zur älteren Generation und bietet neben Bewegungsangeboten auch die Möglichkeit zu interessanten Vorträgen und Kursen zum Thema gesunde Ernährung und Prävention von Zivilisationskrankheiten. Auch unsere Bildungseinrichtungen können von diesem Projekt profitieren.

Ziel ist es:

- Die gesundheitsfördernde Gestaltung der Gemeinde
- Die Bewusstseinsbildung für die eigene Gesundheit
- Förderung der Eigenverantwortung
- Der Austausch über Gesundheitsförderung und Prävention
- Aktive Beteiligung der Bürger
- Organisation nachhaltiger Maßnahmen im Gesundheitsbereich

Ich lade Sie ein, sich mit ihren Ideen, Wünschen und Anregungen in den Entwicklungsprozess zur aktiven gesunden Gemeinde einzubringen. Nach einer Auftaktveranstaltung mit der Regionalbetreuerin vom Verein Tut gut, wollen wir einen Arbeitskreis mit interessierten Bürgern bilden. Gesucht sind Gemeindegliederinnen und -glieder, die selbst Bewegungseinheiten, Vorträge oder Ähnliches anbieten möchten, aber auch diejenigen, die an einem vielfältigen Angebot interessiert sind.

Der Arbeitskreis kann gemeinsam mit der Gemeinde und dem Verein Tut gut gemeinderelevante Projekte erarbeiten und erfährt durch diesen auch laufend Unterstützung in jeder Phase des Projekts.

Theaterclub LAMPENFIBA
VAZ GRUB Feuerwehrhaus Kirchenplatz 211
 Wienerwald GPS 48.081625, 16.109800

Keine Leiche ohne Lily



Kriminalkomödie in 3 Akten
 von Jack Popplewell
 Regie: Nicole Fendesack

Premiere
Freitag, 21.04.2017, Beginn: 19 Uhr 30

Samstag, 22.04.2017, 19 Uhr 30
 Freitag, 28.04.2017, 19 Uhr 30
 Samstag, 29.04.2017, 19 Uhr 30
 Sonntag, 30.04.2017, 17 Uhr
 Freitag, 05.05.2017, 19 Uhr 30
 Samstag, 06.05.2017, 19 Uhr 30

Kartenbestellungen:
 +43 660 160 5990
 ticket@lampenfiba.at
 www.lampenfiba.at

   ... vor und nach dem Theater ...
 Tel. 02238/70027

MOTO-CROSS SITTENDORF

MX-OPEN ÖM
MX 2 ÖM
auner Cup







23. APRIL ab 8 Uhr

Veranstalter: FF-Sittendorf, der Erlös dient zum Ankauf von Einsatzgeräten

 GEFFILT VON GRUBER GRUB GRUBER GRUB GRUBER GRUBER GRUBER GRUBER
 HAUPTSTRASSE 7
 2293 SITTENDORF
 02238/70027


 Meine Bank in Gaaden



EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN KINDERHÄUSER

im Hort Wienerwald
 Gaadnerstraße 24, 2293 Sittendorf
Freitag, den 28. April 2017 von 13:30-16 Uhr

Was Sie schon immer über

- Betreuungsteam
- Räumlichkeiten
- Bewegungs- und Spielangebot
- pädagogische Schwerpunkte
- Tagesablauf

wissen wollten.

Wir öffnen für Sie, Ihre Familien und alle InteressentInnen die Türen!
 Wir freuen uns auf Sie!

0676 / 8676
www.noee-volkshilfe.at

volkshilfe.
 NIEDERÖSTERREICH

Die Angebote werden durch die Volkshilfe und gemeinnützige SERVICE-MENSCHEN GEMEINLOSIG, freiwillig, bei VOLLZEIT, NICHT ANGEHÖRT, 2010 Wiener Volkshilfe, Gaadner Straße 24, 2293 Sittendorf, 02238/70027, www.volkshilfe.at, www.noee-volkshilfe.at, www.volkshilfe.at, www.volkshilfe.at, www.volkshilfe.at

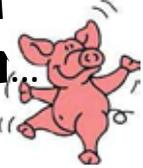
SAU-TANZ



Samstag, 29. April 2017, ab 11.30 Uhr
 Grub, Feuerwehrplatz

Sauschädel Bratwürstel Kesselblunz'n...

...und Vieles mehr!




 Auf Ihr Kommen freut sich
Bauernbund Grub

DES LIBRE TON LAND

Veranstaltungen

Wir gratulieren

... ganz herzlich

zum Geburtstag!

Frau Berger Rita

Frau Brandt Gertrude

Frau Braun Felicitas

Frau Dirsch Anna

Herrn Dürmoser Karl

Frau Dürmoser Maria

Frau Fahrecker Maria

Herrn Fürst Alfred

Frau Hadl Christine

Frau Happenhofer Leopoldine

Frau Niederberger Maria

Frau Schiller Elisabeth

Frau Stephan Ingeborg

Frau Winter Anna

Wir veröffentlichen gerne Ihren Geburtstag, Ihre Hochzeit, die Geburt Ihres Kindes
und auch das Ableben eines lieben Angehörigen.

Wenn Sie eine Veröffentlichung wünschen (gerne auch mit Photo), dann senden Sie die Daten
bis spätestens 15. eines jeden Monats an khoess@aon.at od kontaktieren Sie mich unter 0676/ 94 190 24

**BESTATTUNG
UNVERGESSEN**

Ein schöner Abschied in Liebe

LASSEN SIE DIE ERINNERUNG AN DEN
GELIEBTEN MENSCHEN HELL ERSTRAHLEN

UND GESTALTEN SIE MIT UNS
DIE VERABSCHIEDUNG
NACH IHREN WÜNSCHEN

LIEBEVOLL * INNIG * UNVERGESSLICH

Wir begleiten Sie

IN DER GEMEINDE WIENERWALD
SULZ, SITTENDORF, GRUB,
DORNACH, STANGAU



NUTZEN SIE DIE
FREIE BESTATTERWAHL

**Bestattung
UNVERGESSEN**

Leopold Gattringer Str. 109
2345 Brunn am Gebirge
www.unvergessen-bestattung.at

24h Dienst
02236/315 67 611

**DIE ANTWORT IST:
JA, HABEN WIR!**

Wir sind Österreichs
größter Autohändler.

PORSCHE
WIEN - LIESING

Ketzergergasse 120, 1234 Wien
Tel.: 01/863 63 - 0



www.porschewienliesing.at



SB mit

Tel: 05/9400-3012, Fax 05/9400-4012,
Hauptstraße 210, 2392 Sulz

Montag und Mittwoch: 8.00 - 12.30 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr

Natürlich vereinbaren wir auch gerne außerhalb
der Öffnungszeiten einen Beratungstermin!

www.rfb-moedling.at

Ihr Berater der RFB Mödling

**Transporte
Baggerarbeiten
Herbert Happenhofer**



Leopoldigasse 1 a
2392 Sulz

Tel. + Fax 0 22 38 / 85 38
Handy 0676 / 431 40 07

Rankl

2531 Gaden/Mödling
Ebenfeldweg 13

Schlosserei - Metallbau
STAHL - ALU - NIRO

Tore - Türen - Fenstergitter - Zäune
Alufenster - Wintergärten - Brandschutztüren
Torautomatik - Service- u. Rep.-Arbeiten

Tel. 02237/7354, Fax DW 90
schlosserei@rankl.at • www.rankl.at

Baumabtragungs-Schlägerungs
Mulch-Pflege-Baggerarbeiten

HOIZHOCKA

Winter Christoph

Tel.: 0676 7439225



Dachstuhl Carports Holztreppe Innenausbau

Johannes Seczer

2392 Grub 06641759962

johannes.seczer@gmail.com

UNSERE STANDORTE

Wir sind von B24 über
informieren erreichbar

2571 Altenmarkt

Hauptstraße 62

T 02673/2238

2534 Alland

Hauptstraße 153

T 02258/2234



Alexander Cepko KG

Tradition - Pietät - Innovation

Ihr verlässlicher Partner im Trauerfall
seit 1960

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist sicher ein einschneidendes Moment im Leben seiner Angehörigen. Aber gerade jetzt ist es wichtig, richtig zu handeln und die notwendigen Schritte zu setzen. Wir unterstützen Sie in allen Belangen!



Wann
Informationen
müssen sie auf
unsere Website

www.cepko.at

KRONEIS Ges.m.b.H.



Bmst. Dipl. Ing. Erich Winter
BAUMEISTER UND ZIMMERMEISTER

2534 Alland
Gewerbestraße 1
www.kroneis.info

Tel.+Fax: 02258/8253
Mobil: 0676/92 49 269
office@kroneis.net

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Ersteller Volkspartei Wienerwald Homepage: vp-wienerwald.at

Redaktion: Katharina Lechner und Karin Höß, Anschrift: St. Lukasweg 80 H 10, 2392 Sulz im Wienerwald, Email: khoess@aon.at

Bankverbindung IBAN: AT28 3225 00000 1207240

Redaktionsschluss ist der 15. eines jeden Monats (außer Juni u Juli)